

## **Protokoll der Elternbeiratssitzung Gymnasium Bäumlhof vom 16. Mai 2001**

Christian Klumpp begrüsst die zahlreich erschienenen Mitglieder des Elternbeirats und Dr. C. Griss als Vertreter der Schulleitung.

### 1. Entgegennahme von Anträgen und neuen Traktanden

- Isolde Kopp fragt nach Regelungen betreffend Maturreisekassen. Dr. Griss verweist auf die Bestimmungen zu den Klassenkassen und hält fest, dass Einnahmen aus Theateraufführungen individuell ausbezahlt werden, auch wenn keine Teilnahme an der Maturreise erfolgt.
- Bruno Herzog berichtet über den Informationsabend “externe Evaluation Gymnasium Bäumlhof”, welcher der Weiterverwertung der Ergebnisse gewidmet war. Der Schlussbericht dazu steht noch aus. Es ist geplant, dass dieser Bericht auch dem Elternbeirat vorgestellt wird. Dieses Thema soll vom Elternbeirat für eine nächste Sitzung traktandiert werden.
- In Sachen 5 Tage-Woche sind zur Zeit seitens des Gymnasium Bäumlhof keine weiteren Schritte geplant, da die Angelegenheit jetzt beim Erziehungsdepartement liegt und dort weiterverfolgt wird. Einzig dem Wirtschaftsgymnasium wurde eine Ausnahmegewilligung für die Einführung der 5 Tage-Woche erteilt.
- Zum Thema Lehrermangel führt Dr. Griss aus, dass die städtischen Gymnasien heute noch konkurrenzfähig sind. Die Lage ist von Fach zu Fach sehr unterschiedlich, für die Fächer Mathematik und Physik ist sie heikler als bei den übrigen Fächern.

### 2. Berichte der Schulleitung

Es kann auf ein gutes Halbjahr zurückgeblickt werden. Jetzt folgen noch die Maturprüfungen 2001 und verschiedene Riga-Aktivitäten. Dr. Griss informiert über diverse Projekte:

- REHAB Basel: Der Informations- und Begegnungstag der 1. Klassen im REHAB war sehr erfolgreich.
- Informationsmodule der Kantonspolizei: Die Module “Drogen/Fahreinfluss” und “Gewalt/Schweigen brechen” wurden erfolgreich durchgeführt.
- Drogenprävention: Das Gymnasium Bäumlhof beteiligt sich am neuen Pilotprojekt “Rauchstopp-Kurs”. Im Vordergrund steht die Prävention mittels verschiedenster Angebote für Ausstiegshilfen.

- Musical-Besuch: Alle 2. Klassen besuchen am 6. Juni ein Musical von und für Jugendliche der Ecole d'Humanité Hasliberg.
- Neue Lehrkräfte: Zu Beginn des neuen Schuljahres ab Sommer 2001 findet eine starke Verjüngung des Lehrkräftekaders statt. 16 neue Lehrerinnen und Lehrer werden ins Gymnasium Bäumlhof eintreten.
- 5 Jahresplan: Mitte Juni 2001 wird allen Eltern der 5 Jahresplan als hilfreiche Uebersicht und Zusammenfassung der diversen Anlässe und Termine der Schule für die 1. – 5. Klassen zugestellt werden. Diese Anlässe sind nun auch mehr gebündelt und koordiniert.

### 3. Berichte aus Arbeitsgruppen

- Förderverein: Die Aktivitäten werden weitergeführt. Mitglieder und Sponsoren sind jederzeit willkommen.
- Weitere Arbeitsgruppen: Hier gibt es keine neuen Aktivitäten zu verzeichnen.

### 4. Schriftliche Arbeiten

Der Gewichtung und der Terminierung von schriftlichen Arbeiten über das ganze Schuljahr hinweg kommt grosse Bedeutung zu (vgl. dazu Ziff. 1 des Protokolls der Sitzung des Elternbeirats vom 24.1.2001). Der Elternbeirat will deshalb dieses Thema genauer analysieren und diskutieren. Zu diesem Zweck bildet er eine spezielle interne *Arbeitsgruppe*, welche sich am 13.6.2001 / 1930Uhr erstmals trifft. Als Vertreter der Schulleitung nimmt Dr. Griss daran teil. Es ist geplant, ca. im Oktober 2001 zu diesem Thema einen Anlass mit Lehrkräften durchzuführen. Die Arbeitsgruppe wird an der nächsten Sitzung des Elternbeirats wieder informieren.

### 5. Absenzenregelung (Berichterstattung)

Dr. Griss informiert, dass eine departementale Arbeitsgruppe zum Thema Absenzenregelung eingesetzt worden ist und gemeinsame Vorschläge für alle Schulen erarbeitet wird. Aus diesem Grund erübrigt sich zur Zeit die Bildung einer speziellen Arbeitsgruppe des Gymnasium Bäumlhof (vgl. dazu Ziff.1 des Protokolls der Sitzung des Elternbeirats vom 24.1.2001). Zu gegebener Zeit könnte dieses Thema zwischen Elternbeirat und Lehrkräften weiter diskutiert werden.

### 6. Berufsinformation

Christian Klumpp erläutert seinen Vorschlag zuhanden des Elternbeirats. Im Vordergrund steht die praktische und berufsorientierte Information für die Schülerinnen und Schüler des Gymnasium Bäumlhof im Sinne einer Ergänzung der bestehenden Angebote wie Studienberatung etc. Insbesondere wäre es wünschenswert, auch kurze Praktika anbieten zu können. Aufgrund der Diskussion im Elternbeirat wird Christian Klumpp den Entwurf etwas überarbeiten und danach via Sekretariat Gymnasium Bäumlhof allen Eltern zustellen.

## 7. Mitteilungen aus dem Elternbeirat

Die Partnerschaften mit ausländischen Schulen sollen weiter gefördert werden. Im Rahmen des Regio-Projektes bestehen bereits Kontakte mit Müllheim (D) und Mulhouse (F). Für nächstes Jahr ist im Lap 3-Rahmen ein Kontaktausbau mit Oxford geplant, später sollen eventuell Projekte mit spanischen und italienischen Schulen folgen.

## 8. Nächste Sitzung:

Die nächste Sitzung des Elternbeirats findet wie folgt statt:

Termin / Zeit: **Mittwoch, 19. September 2001 um 1930 Uhr**

Ort: Gymnasium Bäumlhof, Spezialtrakt, Erdgeschoss, Raum S7

### Offene Punkte der Elternbeiratsaktivitäten:

- Vorstellung des Schlussberichts über die externe Evaluation Gymnasium Bäumlhof (vgl. Ziff.1)
- Zwischenbericht der Arbeitsgruppe “schriftliche Arbeiten” und weiteres Vorgehen (vgl. Ziff.4)

Mit freundlichen Grüßen  
Serge Baumgartner  
4.7.2001